



Presse-Information
BMW Motorsport News
21. September 2020

**Podiumsplatzierungen für den BMW M6 GT3 und den BMW M4 GT4
– Erfolgsserie der BMW Teams in den USA geht weiter.**

- **Private BMW Teams sichern sich Podiumsplätze in der DTM Trophy, der Italian GT Championship und der ADAC GT4 Germany.**
- **BMW M240i Racing dominiert weiter in der TC America.**
- **BMW SIM 120 Cup: KOVA triumphiert in Road Atlanta.**

Ob in der DTM, in der IMSA WeatherTech SportsCar Championship, in der ABB FIA Formula E Championship oder in unzähligen weiteren Rennserien: Woche für Woche kämpfen BMW Teams und Fahrer um Punkte, Siege und Titel. Auch abseits der Strecke sorgen die Mitglieder der großen BMW Motorsport Familie rund um den Globus für Schlagzeilen. Mit den „BMW Motorsport News“ fassen wir für Sie die Geschehnisse kompakt und informativ zusammen. So bleiben Sie immer auf dem Laufenden.

DTM Trophy: Ben Green fährt auf dem Nürburgring auf das Podium.

Die Sprintstrecke des Nürburgrings (GER) war am Wochenende Gastgeber für die vierte Saisonveranstaltung der DTM Trophy – und wieder gab es einen Podiumsplatz für den BMW M4 GT4. Im Rennen am Samstag fuhr Ben Green (GBR) vom Team FK Performance als Dritter auf das Treppchen und sicherte sich den Sieg in der Junior-Wertung. Das zweite Rennen am Sonntag beendete er auf Position acht. Ben Tuck (GBR) belegte im BMW M4 GT4 von Walkenhorst Motorsport die Positionen fünf und vier.

Italian GT Championship: Platz drei für BMW Team Italia.

Die Italian GT Endurance Championship machte am Wochenende in Vallelunga (ITA) Station. Dabei sicherte sich das BMW Team Italia mit dem BMW M6 GT3 erneut einen Platz auf dem Podium. Von Startplatz sieben zeigte das Trio Stefano Comandini (ITA), Marius Zug (GER) und Alexander Sims (GBR) eine starke Aufholjagd und erreichte das Ziel nach 113 Runden auf dem dritten Rang. Ihre Teamkollegen Francesco Guerra, Simone Riccitelli und Nicola Neri (alle ITA), die im BMW M4 GT4 in der GT4-Klasse antreten, schieden vorzeitig aus.



ADAC GT4 Germany: Podium für den BMW M4 GT4.

Nach zwei Podiumsplätzen beim Auftakt der ADAC GT4 Germany auf dem Nürburgring (GER) war das Team Hofor Racing by Bonk Motorsport auch auf dem Hockenheimring (GER) erfolgreich. Im ersten der beiden Rennen am Wochenende fuhren Michael Schrey (GER) und Gabriele Piana (ITA) in ihrem BMW M4 GT4 erneut als Zweite auf das Podest. Im Lauf zwei startete das Duo vom achten Platz und belegte am Ende Rang vier. Für das Team AVIA Sorg Rennsport mit den Fahrern Jan Marschalkowski und Hendrik Still (beide GER) standen die Positionen vier und zehn zu Buche. Neben Hofor Racing by Bonk Motorsport und AVIA Sorg Rennsport setzen auch die Teams MRS GT-Racing und Lillestoff den BMW M4 GT4 in der ADAC GT4 Germany ein.

GT4/TC America: Klassensieg für BMW M4 GT4, BMW M240i Racing dominiert weiter.

Harry Gottsacker (USA) und Nick Wittmer (CAN) haben am vorletzten Rennwochenende der GT4 America SprintX einen weiteren Podestplatz gefeiert. Im zweiten Lauf auf dem „Circuit Of The Americas“ (USA) belegte das Duo im #28 BMW M4 GT4 vom Team ST Racing den zweiten Platz und sicherte sich damit den Sieg in der Silver-Klasse. Im ersten Lauf hatten die beiden den 15. Platz belegt, während Bill Auberlen (USA) und James Walker Jr. (USA) im BMW M4 GT4 von BimmerWorld Racing als bestplatziertes BMW Team die Ziellinie auf Rang fünf überquerten. Insgesamt sechs BMW M4 GT4 waren an den Start gegangen.

Auch die GT4 America Sprint wurde auf dem Kurs in Texas ausgetragen. Im ersten Rennen belegte Sean Quinlan (USA) im #119 BMW M4 GT4 von Stephen Cameron Racing den fünften Platz, der gleichbedeutend mit Rang drei in der AM-Wertung war. Im zweiten Lauf kam er auf den siebten Platz, im abschließenden Rennen musste er vorzeitig aufgeben.

In der TC America war erneut der BMW M240i Racing das Maß aller Dinge. Im ersten Rennen siegte Toby Grahovec (USA) vom Team Classic BMW vor James Clay (USA, BimmerWorld) und John Casto Dubets (USA, Auto Technic Racing). Letzterer sicherte sich den Sieg im zweiten Lauf, dahinter komplettierten Clay und Grahovec das Podium.



BTCC: Führung in der Hersteller- und Teamwertung gefestigt.

Am Rennwochenende der British Touring Car Championship (BTCC) in Thruxton (GBR) hat das Team BMW erneut viele Punkte geholt und damit die Führung in der Hersteller- und Teamwertung gefestigt. Tom Oliphant (GBR) beendete alle drei Rennen in den Top-10: Für ihn standen ein achter sowie zwei sechste Plätze zu Buche. Sein Teamkollege Colin Turkington (GBR) schied im ersten Lauf wegen eines technischen Problems aus. In Rennen zwei arbeitete er sich vom Ende der Startaufstellung bis auf den 13. Rang nach vorn, im dritten Rennen sah er die Zielflagge als Achter. In der Herstellerwertung führt BMW mit 457 Punkten und einem Vorsprung von 85 Zählern, in der Teamwertung hat das Team BMW mit 345 Punkten einen Vorsprung von 88 Zählern.

BMW SIM 120 Cup: KOVA triumphiert in Road Atlanta.

Am Sonntag stand das fünfte Rennen im BMW SIM 120 Cup auf der virtuellen Strecke von Road Atlanta auf dem Programm – und ein finnisches Fahrer-Duo feierte seine Sieg-Premiere mit dem BMW M8 GTE: Tuomas Tähtelä und Valtteri Alander (beide FIN) sicherten ihrem KOVA-Team dank einer fehlerfreien Leistung im Verlauf der zwei Rennstunden den ersten Triumph im BMW SIM 120 Cup und damit die Qualifikation für das BMW SIM LIVE Event am 5. Dezember 2020 in München (GER). Tähtelä hatte in 1:14,581 Minuten die Poleposition errungen und sich dann im Verlauf seines ersten Stints um mehrere Sekunden vom Feld abgesetzt. Alander verteidigte die Führung schließlich bis ins Ziel. Der Vorsprung auf das zweitplatzierte Team von Coanda Simsport mit den Fahrern Dayne Warren (AUS) und Tommy Østgaard (NOR) betrug 7,143 Sekunden. Die beiden MSi eSports Piloten Salva Talens und Alejandro Sánchez (beide ESP) kamen auf Rang drei.

„Meine Pole-Runde war gut, ich war etwas überrascht, ganz vorne zu stehen“, meinte Tähtelä. „So hatte ich aber die Möglichkeit, mir im Rennen nach dem Start einen Vorsprung herauszufahren. Das hat natürlich geholfen.“ Alander sagte: „Tuomas hat einen unglaublichen Job gemacht. Ich hätte nicht gedacht, dass wir es nach München schaffen würden. Aber jetzt hat es geklappt. Das wird ein tolles Erlebnis. Danke an das gesamte Team.“

Bei noch einem ausstehenden Rennen – am 8. November 2020 auf der Strecke von Interlagos – sind damit folgende Fahrer für das BMW SIM 120 Cup Finale in der BMW Welt qualifiziert: Maximilian Benecke (GER), Maximilian Wenig (GER), Joshua



Rogers (AUS), Mitchell deJong (USA), Alexander Voß (GER), Laurin Heinrich (GER), Agustín Canapino (ARG), Sami-Matti Trogen (FIN) sowie Tähtelä und Alander.

Pressekontakt.

Daniela Tadday
Media Relations Manager BMW M Motorsport
Tel.: +49 (0)151 – 601 24 545
E-Mail: daniela.tadday@bmw.de

Benedikt Torka
Pressesprecher BMW Motorsport SIM Racing
Tel.: +49 (0)151 601 32455
E-Mail: benedikt.torka@bmwgroup.com

Benjamin Titz
Leitung BMW Group Design-, Innovations- & Motorsportkommunikation
Tel.: +49 (0)179 – 743 80 88
E-Mail: benjamin.titz@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorsport.com
Facebook: www.facebook.com/bmwmotorsport
Instagram: www.instagram.com/bmwmotorsport
YouTube: www.youtube.com/bmwmotorsport
Twitter: www.twitter.com/bmwmotorsport
Twitch: www.twitch.tv/bmwmotorsport